Erhöhung der für die bisherigen 9 Stellen ausgeworfenen Gehaltssätze nothwendig, sondern es müssen auch, weil 28 Stunden wissenschaftlicher Unterricht zu decken sind und gleichermaßen eine Vermehrung des Fachunterrichtes eingetreten ist, die Mittel zur Honorirung von 6 Ueberstunden, sowie von 4 Stunden Zeichenunterricht, von 1 Stunde Schreibunterricht und die Kosten für den vermehrten Turnunterricht beschafft werden. Deshalb hat der Rath beschlossen, eine neue ständige Oberlehrerstelle an der Realschule II. Ordnung zu errichten und den Besoldungs-Etat folgendermaßen festzustellen:

1. Stelle 3600 ℳ wie bisher.
2. „ 3300 ℳ „ „
3. „ 3000 ℳ „ „
4. „ 2700 ℳ „ „
5. „ 2550 ℳ früher 2400 ℳ
6. „ 2400 ℳ wie bisher.
7. „ 2400 ℳ früher 2100 ℳ
8. „ 2100 ℳ wie bisher.
9. „ 2100 ℳ früher 1950 ℳ
10. „ 1950 ℳ wie die frühere letzte Stelle.

Außerdem fordert der Rath folgende Mehrhonorare:
1) für 6 Ueberstunden je 75 ℳ;
2) „ 4 Zeichenstunden je 81 ℳ 25 ₰;
3) „ 1 Schreibstunde 63 ℳ 75 ₰ auf die Monate April bis November d. J. und 75 ℳ auf den Monat December, und endlich
4) für den Turnunterricht wegen der vermehrten Schülerzahl von 58 Schülern 4 ℳ 80 ₰ für einen jeden Schüler.

Nach dem Antrage des Schulausschusses findet diese Vorlage in allen Puncten einstimmig Genehmigung.

Hierauf nichtöffentliche Sitzung.

Gray'sche amerikan. Papierwäsche
aus der
Fabrik: MEY & EDLICH, Plagwitz
für Herren, Damen und Kinder
in weiss, bunt und mit vollständ. Leinenüberzug.
Detail-Geschäft der Fabrik: Leipzig, Neumarkt 9
Illustrirte Preis-Courante gratis.

Eiserne Särge, neu patent.,
sowie Holz- u. Zinksärge Querstr. 36. **Rob. Müller.**

Tageskalender.

Reichs-Telegraphen-Station: Kleine Fleischergasse 4, Vetter's Hof, 1. Etage. Ununterbrochen geöffnet.

Landwehr-Bureau im Gebäude am Eingange zu den Baracken bei Gohlis. Früh 8 bis Nachm. 1/4 4 Uhr.

Oeffentliche Bibliotheken:
Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparcasse. Expeditionszeit: Jeden Wochentag Einzahlungen, Rückzahlungen und Kündigungen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr. — Effecten-Lombardgeschäft 1 Treppe hoch. Filiale für Einlagen: Marien-Apotheke, Ecke der Schützenstraße; Droguen-Geschäft, Windmühlenstraße Nr. 30; Linden-Apotheke, Weststraße Nr. 17a.

Städtisches Leihhaus. Expeditionszeit: Jeden Wochentag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr, während der Auctionen nur bis 2 Uhr.

Eingang: für Pfänderversatz und Herausnahme vom Waageplatze, für Einlösung und Prolongation von der Nordstraße.

In dieser Woche verfallen die vom 5. bis 11. October 1874 versetzten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auctionsgebühren stattfinden kann.

Feuermeldestellen: Centralstelle in der Wache des Rathhauses; I. Feuerwache, Naschmarkt im Stockhause; II. Feuerwache Magazingasse 1; V. Feuerwache, Schletterstraße 15, in der V. Bürgerschule; IV. Feuerwache, Hospitalstraße 2b, im alten Johannishospitale; III. Feuerwache, Fleischerplatz 8; VI. Feuerwache, Brühl 42, in der Georgenhalle; I. Bezirks-Polizeiwache, Grimma'scher Steinweg 46, im alten Johannishospitale; II. Bezirks-Polizeiwache, Windmühlenstraße 1; III. Bezirks-Polizeiwache, Frankfurter Straße 47; V. Bezirks-Polizeiwache, Ulrichsgasse 37, Ecke der Nürnberger Straße; VII. Bezirks-Polizeiwache, Tauchaer Straße 14, im Thorhause; Neues Theater, an der Goethestraße; Gasanstalt, an der Eutritzscher Straße; Krankenhaus zu St. Jacob, Waisenhausstraße 28; Neues Johannishospital, Hospitalstraße 4b; Zeitzer Thorhaus, Zeitzer Straße 28; Dresdner Thorhaus, Dresdner Straße 32; Ellithner'sche Hof-Pianofortefabrik, Weststraße 29; Steib'scher Zimmerplatz, Waldstraße 12 und Fregestraße 7; Reichel's Garten im Mittelgebäude, Dorotheenstraße 6—8, im Durchgange; Gerberstraße 67 (Lazarus'sches Grundstück); Marien-Apotheke, Georgenstraße 30, Ecke der Schützenstraße.

Städtische Anstalt für Arbeits- und Dienst-Nachweisung, Universitätsstraße Nr. 9, 1 Tr. (im Gewandhause) werktäglich eröffnet vom 1. April bis 30. September Vormittags von 7—12 und Nachmittags von 2—7 Uhr.

Daheim für Arbeiterinnen, Braustraße 7, wöchentlich 1 ℳ für Wohnung, Heizung, Licht und Frühstück.

Herberge für Dienstmädchen, Kohlgartenstraße 12, 30 ₰ für Kost und Nachtquartier.

Herberge zur Heimath, Nürnberger Straße 52, Nachtquartier 20—50 ₰, Mittagstisch 40 ₰.

Stadtbad im alten Jacobshospital, in den Wochentagen von früh 6 bis Abends 8 Uhr und Sonn- und Feiertags von früh 6 bis Mittags 1 Uhr geöffnet.

Neues Theater. Besichtigung desselben Nachmittags von 2—4 Uhr. Zu melden beim Theater-Inspector.

Städtisches Museum, geöffnet v. 10—4 Uhr unentgeltlich.

Zoologisches Museum (im Augusteum) v. 1/2 10—1/2 12 Uhr (Schulen und größere Anzahl Schüler sind Tags vorher anzumelden).

Del Vecchio's Kunstausstellung, Markt 10, Kaufhalle 9—5 Uhr.

Kunstgewerbe-Museum, verbunden mit der Vorbildersammlung, Thomaskirchhof Nr. 20. Sonntags von 10—1, Wochentags, mit Ausnahme des Sonnabends von 11—1 Uhr unentgeltlich geöffnet. Auskunftsertheilung über kunstgewerbliche Fragen an allen Wochentagen von 1/2 12—1/2 1 Uhr.

Museum für Völkerkunde, im alten Johannishospital, Grimma'scher Steinweg 46, 2 Treppen; geöffnet Sonntags, Dienstags und Donnerstags von 11 bis 1 Uhr.

Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.

Schützenhaus mit Trianongarten, dem Besuch täglich von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet. Entrée 50 ₰.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrument- u. Saitenhandlung, Piano-Magazin u. Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos). Neumarkt 14, Hohe Lilie.

P. Pabst's Musikalienhandlung u. Leihanstalt für Musik, Neumarkt 13. Vollst. Lager der Edition Peters.

Chinesische Theehandlung
von Kretschmann & Gretschel, Katharinenstrasse 14

***Ein- u. Verkauf* von Uhren, Gold, Silber, Diamanten, Schmucksachen, Antiquitäten etc. bei *F. F. Jost,* Grimma'scher Steinweg 4, nahe der Post.**

Grosshandlung exot. Vögel u. Naturalien etc. **Karl Gudera,** Hohe Str. 10. Besuch unentgeltl.

Grösstes Wiener Schuh- u. Stiefellager Heinr. Peters, Grimm. Steinweg 3, n. d. Post und Grimm. Straße Nr. 19, Café Français gegenüber.

Gummi-Waaren-Bazar.
5. Petersstrasse 5.

Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Lager u. engl. Ledertreibriemen bei
18. Schützenstr. **Gustav Krieg.**

Paul Kretschmann, Schillerstraße Nr. 5, assortirtes **Ofen-Lager** aller bekannten Oefen und Kochmaschinen.

Grosses Sortiment von Regulir-Oefen, Hermann Lingke, Ritterstrasse No. 5

Schützenhaus. Täglich **Abend-Concerte** mit Vorstellungen und Illumination. Entrée 1 ₰.

Neues Theater. (156 Abonnem.-Vorstellung)

Fra Diavolo,
oder:
Das Gasthaus zu Terracina.
Komische Oper in 3 Acten, nach Scribe, von Carl Blum. Musik von Auber.
(Regie Herr Seidel.)

Personen:

Fra Diavolo, Räuberhauptmann, unter dem Namen: Marquis von San Marco	Hr. Stolzenberg.
Lord Kokburn, ein reisender Engländer	Hr. Ehrle.
Pamela, seine Gemahlin	Fr. Holzstamm.
Lorenzo, ein Officier bei den römischen Dragonern	Hr. Pielke.
Matteo	Hr. Ulbrich.
Zerline, seine Tochter	Frl. Gutzschbach.
Giacomo, } Banditen von Fra	Hr. Broda.
Beppo, } Diavolo's Bande	Hr. Rebling.
Francesko, Zerlinen's bestimmter Bräutigam	Hr. Langner.
Ein Müller	Hr. Bahrdt.
Ein Unterofficier	Hr. Bürgin.

Bauern und Bäuerinnen. Hochzeitsgäste. Dragoner. Kellner. Aufwärterinnen.
Scene: Ein Dorf in der Gegend von Terracina.

Der Text der Gesänge ist an der Casse für 30 Pf. zu haben.

Gewöhnliche Preise der Plätze.
Einlaß 1/2 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire des Leipziger Stadt-Theaters.

Donnerstag, den 8. Juli: Gastvorstellung des Hrn. Mitterwurzer vom k. k. Hofburgtheater in Wien: **Der Kaufmann von Venedig.** Shylock — Herr Mitterwurzer.

Die Direction des Stadttheaters.

Carl-Theater.
Mittwoch den 7. Juli 1875.
Zum 5 Male:
Die Fledermaus.
Große Operette in 3 Acten von J. Strauß.
Cassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
Donnerstag den 8. Juli:
Die schöne Helena.
Operette in 3 Abtheilungen von Offenbach.

Germania-Volks-Theater.
Mittwoch den 7. Juli 1875:
große Vorstellung.
Auftreten der französischen Chansonnettensängerin Mlle. **Juliette Laurence** und des franz. Komikers, Jongleurs und Bélocipèdefahrers Mr. **Leonce** vom Eldorado in Paris.
Auftreten des gesammten engagirten Künstlerpersonals.
Cassenöffnung 1/2 7 Uhr. Anfang 1/2 8 Uhr.
Jeden Abend von 1/2 6 Uhr bis 7 Uhr **Frei-Concert** von der Capelle des Hauses.
Die Direction.

Victoria-Theater Plagwitz.

Heute Mittwoch den 7. Juli: Letztes Gastspiel und Benefiz des Zauberkünstlers u. Prof. Roberto Meunier. Hierauf Auftreten der Chansonnetten-Sängerin und Tänzerin Flora Meunier, genannt Frou Frou. Zum Schluß: **Alter schützt vor Thorheit nicht,** oder: **Ein zärtliches Ehepaar.** Lustspiel in 2 Acten.

Abfahrt der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin *4.15. früh, Brf.- u. Fahrp. — 5. 30. früh. — *9. 10. Vorm. Brf.- u. Fahrp. — 9. 30. Vorm. Brfp. — 1. 35. Nachm. Brf.- u. Fahrp. — *5. 37. Nachm. Brf.- u. Fahrp. — 6. 20. Nachm. Brf.- u. Fahrp. — *9. 2. Nachm. Brf.- u. Fahrp. — 11. 10. Abends (nur bis Bitterfeld).
B. Nach Magdeburg via Dessau-Zerbst: 6. 40. früh. — 9. 30. Vorm — 1. 35. Nachm. — 6. 20. Nachm. (nur bis Zerbst). — *8. 45. Abends.

Leipzig-Dresdner Bahn (via Riesa): 5. 10. früh, Brf.- u. Fahrp. (Cottbus, Reichenberg, Görlitz). — 7. 15 Vorm. (Cottbus, Posen, Reichenberg, Breslau, Prag, Wien). — *9. 10 Vorm., Brf.- u. Fahrp. (Cottbus, Posen, Reichenberg, Breslau, Prag, Wien). — 11. 40. Vorm., Brf.- u. Fahrp. (Reichenberg, Breslau, Prag). — 2. 50. Nachm., Brf.- u. Fahrp. (Cottbus, Görlitz, Wien). — 6. 40. Nachm. (Bodenbach). — 7. 10. Nachm., Brf.- u. Fahrp. — *9. 50. Abends, Brf.- u. Fahrp. (Reichenberg, Breslau, Prag, Wien).
do. (via Döbeln): 7. 30. Vorm., Brf.- u. Fahrp. (Chemnitz, Freiberg). — 12. 20. Nachm., Brf.- u. Fahrp. (Freiberg). — 2. 40. Nachm., Brf.- u. Fahrp (Chemnitz.) — 5. 4. Nachm Brf.- u. Fahrp. (Freiberg). — 8. 10. Nachm. (nur bis Nossen).

Magdeburg-Leipziger Bahn: 5. 40. Morgens (Thale, Braunschweig, Magdeburg, Berlin). — *7. 35. Morgens (Hamburg, Bremen, Hannover, Köln, Nordhausen, Kassel, Göttingen). — 10. 10. Morgens (Expreßzug nach Hamburg, Bremen, Köln). — 12. 30. Nachm (Thale, Hamburg, Bremen, Hannover, Halberstadt, Kassel, Göttingen). — 1. —. Nachm. (Magdeburg, Berlin). — 4. 50. Nachm. (Magdeburg, Berlin). — 6. 25. Nachm. (Cöthen, Nordhausen). — *8. 45. Nachm. (Magdeburg, Köln). — 10. Nachm. (Hamburg, Bremen, Hannover).

Thüringische Bahn: 5. 30. früh, Brf.- u. Fahrp. (Großheringen-Saalfeld, Gotha-Leinefelde, Frankfurt, Bebra, von dort Schnellzug bis Aachen aller Classen). — *7. 40. Vorm., Brfp. (Frankfurt, Kassel, Düsseldorf, Aachen, Münster-Gießen, Koblenz, Deutz). — 9. 55. Vorm., Brf.- u. Fahrp. (Großheringen-Saalfeld, Gotha-Leinefelde, Frankfurt, Kassel, Gießen). — *11. 10. Vorm., Brfp. (Frankfurt, Kassel I., II. Classe). — 1. 30. Nachm., Brf.- u. Fahrp. (Großheringen-Saalfeld, Mühlhausen, Kassel, Aachen). — 5. 15. Nachm. (Eisenach). — 7. 35. Nachm., Brf.- u. Fahrp. (Erfurt). — *10 45. Brfp. (Frankfurt, Kassel, Düsseldorf, Aachen, Münster, Gießen, Koblenz, Deutz I., II. Classe). — 10. 55. Nachm. (Eilgüterzug mit Personenbeförderung bis Eisenach).
Linie Leipzig-Zeitz-Gera-Eichicht: 6. 40. früh. — 12. Vorm. — 4. 5. Nachm. — 9. 15. Abends (nur bis Gera).

Westliche Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Hof: *12. Nachts, Brfp. (Elster, Carlsbad, Marienbad; Regensburg, München, Lindau). — 4. 40. früh (Zeitz, Gera, Elster, Eger, Hof), Brf.- u. Fahrp. — *6. 30. früh (Zeitz, Hof, Elster, Carlsbad, Eger, Regensburg, München), Brfp. — 9. 5. Vorm. (Gera, Elster, Eger, Hof), Brf. u. Fahrp. — 12. 20. Mittags (Zeitz, Gera, Elster, Eger, Carlsbad, Hof), Brf.- u. Fahrp. — 3. 15. Nachm. (Gera, Elster, Eger, Hof), Brfp. — *6. Nachm. (München, Lindau), Brfp. — 6. 26. Nachm. (Zeitz, Oelsnitz, Hof), Brf.- u. Fahrp. — 10. 30. Abends nach Glauchau, Zwickau, Brf.- u. Fahrp.
B. Linie Leipzig-Borna-Chemnitz: 5. 45. früh (Annaberg, Weipert, Hainichen, Freiberg), Brf.- u. Fahrp. — 8. 45. Vorm. (Freiberg). — 11. 30. Vorm. (Annaberg, Hainichen, Freiberg), Brf.- u. Fahrp. — 3. Nachm. (Annaberg, Kommotau, Brüx, Saaz, Hainichen, Freiberg). Brf. u. Fahrp. — 7. 55. Nachm. (Chemnitz), Brf.- u. Fahrp.
C. Linie Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitz: 9. 5. Vorm. — 12. 20. Nachm. — 6. 15. Nachm. 10. 30. Abends (nur an Sonn- und Feiertagen).

Leipzig-Eilenburger Bahn: (Halle-Sorau-Guben): 8. 45. Vorm. (Falkenberg, Lübbenau, Kamenz, Cottbus, Guben, Forst, Sorau, Frankfurt a./O., Kohlfurt, Glogau, Posen, Liegnitz, Breslau). — *2. Nachm (Falkenberg, Calau, Cottbus, Guben, Forst, Sorau). 7. Abends (Localzug nach Eilenburg). — 10. 20. Ab. (Sorau, Guben, Cottbus).
An Sonn- u. Festtagen: 3. N. (nur bis Eilenburg.)
Die Abkürzung „Brf.- u. Fahrp." bedeutet Brief- und Fahrpost-Beförderung.

Ankunft der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Von Berlin 3. 45. früh. — 11. 7. Vorm. — 11. 38. Vorm. — 4. 59. Nachm. — 5. 15. Nachm. — 10. 54. Abends. — B. Von Magdeburg via Zerbst-Dessau: 8. 21. Vorm. — 11. 7. — Vorm. 1. 46. Nachm. — 5. 15. Nachm. — 10. 54. Abends.

Leipzig-Dresdner Bahn (via Riesa): 1. 30. Nachts (Breslau, Cottbus). — *6. 53. Vorm. (Wien, Prag, Breslau). — 9. Vorm. — 12. 10. Mittags (Görlitz, Cottbus). — 3. 15. Nachm. — 5. 30. Nachm. (Wien, Prag, Breslau, Cottbus, Posen). — *8. 23. Nachm. — 11. 10. Abends (Breslau).
do. (via Döbeln): 7. 55. Vorm. (nur von Nossen). — 11. 45. Vorm. (Freiberg). — 4. 55. Nachm. — 6. 50. Nachm. (Freiberg). — 9. 20. Abends (Freiberg).

Magdeburg-Leipziger Bahn: 2. 54. Morgens (von Magdeburg, Bremen, Hamburg). — 6. 55. Morgens (von Cöthen). — *8. 30. Morgens (von Köln, Hannover). — 10. 53. Morgens (von Bremen, Hamburg, Hannover). — 2. 25. Nachm. (von Magdeburg, Berlin, Hannover, Kassel, Göttingen). — 5. 18. Nachm. (von Magdeburg). — 6. 51. Nachm. (von Magdeburg, Bremen, Hamburg). — *8. 11. Nachm. (von Köln). — *9. 30. Nachm. (von Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Hamburg, Köln, Kassel, Göttingen).

Thüringischen Bahn: *4. 44. früh (Frankfurt, Kassel, Düsseldorf, Aachen, Münster, Gießen, Koblenz). — 5. 45. früh (Eisenach). — 8. 22. Vorm. (Eisenach). — 11. 15. Vorm. (Eisenach). — 1. 37. Nachm. (Eichicht, Saalfeld-Großheringen, Mühlhausen, Kassel, Aachen). — 5. 42. Nachm. (Gotha-Leinefelde, Saalfeld-Großheringen, Frankfurt, Kassel, Gießen). — *6. 1. Nachm. (Frankfurt, Kassel, Düsseldorf). — *9. 15. Abends (Frankfurt, Kassel, Düsseldorf, Aachen, Münster, Gießen, Koblenz, Deutz). — 11. 5. Abends (Eichicht, Saalfeld-Großheringen, Gotha-Leinefelde, Frankfurt, Kassel).
Linie Eichicht-Gera-Zeitz-Leipzig: 7. 20. Vorm. — 11. 35. Vorm. — 4. 45. Nachm. — 9. 5. Abends.

Westlichen Staatsbahn: A. Linie Hof-Leipzig: 3. 46. früh (München, Lindau, Regensburg, Elster, Carlsbad, Marienbad). — 8. 20. (Hof, Oelsnitz, Gera, Zeitz). — *8. 38. (Lindau, München). — 9. 55. Vorm. (Zwickau, Chemnitz via Gößnitz). — 12. 40. Nachm. (Hof, Elster, Eger, Gera). — 4. 20. Nachm. (Hof, Elster, Carlsbad, Eger, Gera, Zeitz). — 7. Abends (Elster, Carlsbad, Eger). — *8. 8. Abends (München, Lindau, Elster, Marienbad, Eger, Zeitz. — 10. 15. Abends (Hof, Elster, Eger, Gera)
B. Linie Chemnitz-Borna-Leipzig: 9. 15. Vorm. (Freiberg, Annaberg, Hainichen). — 12 Vorm. (Freiberg, Annaberg, Hainichen). — 2. 55. Nachm. (Freiberg, Annaberg, Saaz, Brüx Kommotau). — 6. 15. Nachm. (Freiberg, Hainichen). — 11. 25. Abends (Freiberg, Annaberg, Saaz, Brüx, Kommotau, Hainichen).
C. Linie Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitz: 8. 20. Vorm. — 12. 40. Nachm. — 7. Nachmittags. — Sonntags 10. 15. Nachm.

Leipzig-Eilenburger Bahn (Halle-Sorau-Guben) 7. 38. früh (von Finsterwalde ab, Falkenberg). — 12. 53. Nachm. (von Frankfurt a./O., Guben, Sorau, Forst, Cottbus, Kamenz, Röderau, Kohlfurt). — *6. 50. Abds. (von Frankfurt a./O., Posen, Sorau, Forst, Guben, Kamenz, Röderau, Kohlfurt, Breslau, Liegnitz, Glogau). — 10. 7. A. (Localzug v. Eilenburg).
An Sonn- u. Festtagen: 10. 11. A. (nur v. Eilenburg).
Das * bedeutet die Eilzüge.

Kgl. Handelsgericht Leipzig.

Eingetragen: Firma Gustav Schwenke (Burgstraße 11), Inhaber Herr Gustav Wilhelm Schwenke hier.

Veränderungen: Herr Buchhändler Carl Aug. Schulze hier ist als Mitinhaber in die Firma L. A. Kittler hier eingetreten. Herr Ernst Emil Heydrich ist aus der hiesigen Firma Johann Carl Seebe ausgeschieden.

Die Firma E. Lehmann hier ist auf Herrn Carl Heinr. Lehmann hier übergegangen und die demselben für die genannte Firma ertheilt gewesene Procura erloschen.

Gelöscht: die Firma C. Begas hier.

100 Visitenkarten 15 Ngr.
C. H. Reclam sen. 18 Burgstrasse 18.

„Alles Gute bricht
sich endlich Bahn" — Wer S's phon. Methode (**Englisch** in **kurz.** Zeit) beobachten will, komme in d. Unterr.-Std. Abd. 8—9, an 4 Wochentagen. Prosp. lesenswerth. Adr. „Schnelle Fortschritte" postlagernd.

Lehrcurse f. Handelswissenschaften.
Einf. u. dopp. ital. **Buchführung** (1 mon. Curs.) kaufm. **Rechnen, Correspondenz** (Stylistik, Orthographie), Wechselkunde und Schönschreiben (auch Damencurse) bei **Julius Hauschild, Kaufm. u. Lehrer** der **Handelswissensch.,** Blücherstr. 15, 2. Et., auch Eingang Gerberstr. 20. NB. ebenso einf. u. dopp. **landwirthschaftl. Buchf. Tages- u. Abendcurse. Prospect gratis.**

Kaufmännischen Schreibunterricht,
nach F. Hertel's Tactmethode, sowie einfache und doppelte Buchführung nebst Correspondenz ertheilt **O. Canzler,** Königsstraße 21, 3. Et.

Praktischer
Schreib-Unterricht
für Kaufleute etc.
im — **Schreib-Lehr-Institut** — von
— Kalligraph —
E. Schneider, Turnerstrasse 2, III.

Englisch u. Franz., Gramm., Convers., Correspondenz à St. 7 1/2 ₰ Löhrstr. 6, IV. (H. 33801.)

Ein j. Mädchen aus achtb. Familie kann unentgeltl. Schneidern lernen Brühl 31, III. Frau Kötscher.

Jungen **Mädchen** aus ordentlicher Familie wird Gelegenheit geboten, **feinere Näharbeiten** aller Art zu erlernen.
Zu melden bei F. Otto Temper, Arndtstraße Nr. 36, 2 Treppen, Ecke der Südstraße.

Dr. med. Satlow,
prakt. Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer,
Gohlis, Hauptstraße 38.
Sprechstunden früh bis 1/2 9 Uhr,
Nachmittags 1/2 2—3 Uhr.

Wohnungs-Veränderung.
Von heute ab wohne ich Ranstädter Steinweg 70, I. **Wilhemine Tänzer,** Hebamme.

Haararbeiten jeder Art
werden billigst gefertigt.
G. Rüdinger, Friseur, Naschmarkt.
Frauenhaare werden daselbst gekauft.

Haararbeit billigst, **Zöpfe** von 7 1/2 ₰ an werden gefertigt Schrötergäßchen Nr. 11.

Haararbeit billigst, Zöpfe von 7 1/2 ₰ an werden gefertigt Markt 16 (Café national) III.

Zöpfe von 1 Mk., Chignons, Uhrketten, Armbänder etc. eleg. gef. b. **Ernst Schütze,** Friseur, Theat.-Pass.

Zöpfe v. 7 1/2 ₰ an, Chignons, Uhr- u. Armbänder gefert. Colonnadenstr. 2, I.
Zöpfe von 1 ₰ an werden daselbst verkauft.

Herrenkleider werden elegant gefertigt, modernisirt u. rep. Schrötergäßchen Nr. 11.

Damenschneiderei u. alle Maschinennäherei, Stepprücke werden schnell und billig gefertigt Blücherstraße 24, 4 Tr. links letzte Thür.

Oberhemden und einfache werden gefertigt, auch werden Falbeln schnell und gut gesäumt Königsplatz Nr. 18, 1 Treppe.

Oberhemden sowie alle andere Wäsche wird gefertigt Turnerstraße 10b, III. rechts.

Wäsche wird fein und sauber gestickt Sidonienstraße 52, Hinterhaus III. links.

Wäsche gestickt, Name mit Nummer 1 ₰ Löhrstraße Nr. 6, 4. Etage.

Die chemische Waschanstalt
von **A. Scholz,**
Salzgäßchen 3 u. Bayerische Straße 12,
reinigt in 48 Stunden alle Garderobe-Gegenstände, Teppiche, Gardinen, Tischdecken, Sonnenschirme, Handschuhe.

In Vertretung größerer auswärtiger **Holzgeschäfte** bin ich im Stande, von allen Sorten harten sowie weichen Hölzern auf Bestellungen in allen Dimensionen unter coulanten Bedingungen zu liefern.
Otto Nitzsche,
Arndtstraße Nr. 7.

Handschuh-Wäscherei Grimm. Str 10, Hausf.

Glacé- u. Seidenhandschuhe werden schön und schnell gewaschen Weststraße 17, 1. Etage links.